



**Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
im Stadtrat Dresden**

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN · Postfach 1200 20 · 01001 Dresden

Geschäftsstelle
Rathaus, Zimmer 205, 1. Etage
Dr.-Külz-Ring 19 01067 Dresden
Tel.: +49 (0351) 488-10 25
Fax: +49 (0351) 488-10 23
gruene-fraktion@dresden.de

Antrag Nr.: A0216/21
Datum: 25.05.2021

A N T R A G

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Gegenstand:

Aktuelle Stunde zum Thema: „Innenstadt nach Corona stärken und Ladenleerständen kreativ begegnen,“

Beschlussvorschlag:

In der Aktuellen Stunde setzt sich der Stadtrat damit auseinander, wie nach Abklingen der Corona-Pandemie das öffentliche Leben in der Dresdner Innenstadt wiederbelebt, Ladenleerständen entgegengewirkt und dauerhaft unser lebendiges Stadtzentrum erhalten werden kann.

Beratungsfolge

Plandatum

Ältestenrat		nicht öffentlich	zur Information
Stadtrat		öffentlich	beschließend

Begründung:

Innenstädte sind die Visitenkarte einer Stadt. Hier findet öffentliches Leben statt. Sie sind Begegnungsraum, Sozialraum, Handelsplatz und vor allem öffentlicher Raum.

Eine Studie der Bauhaus Universität Weimar prognostiziert, dass in den nächsten Jahren 20% bis 30% der Handelsflächen in den Innenstädten schließen werden. Eine dramatische Entwicklung. In Dresden ist infolge von Corona (aber auch schon vorher) an verschiedenen Stellen eine Verödung der Innenstadt deutlich zu beobachten. Besonders betroffen sind Teile innerhalb des 26er-Ringes, zum Beispiel: Wilsdruffer Straße Richtung Pirnaischer Platz, Prager Straße Richtung Osten, die großen innerstädtischen Einkaufszentren mit ihrem zunehmenden Leerstand, das Barockviertel in der Inneren Neustadt, aber auch die neu errichteten Immobilien im Herzen der Stadt, wie etwa am Dresdner Neumarkt.

Zu sehen sind: Ladenleerstände, geschlossene Gastronomie, zu wenig inhabergeführter Einzelhandel, zu viele Großketten, zu wenig Streuung der Besucher*innen. Die Stadt funktioniert lediglich über die Nord-Süd-Achse vom Albertplatz zum Hauptbahnhof ganz gut, während die Ost-West-Achse vom Postplatz zum Pirnaischen Platz zu wenig belebt ist.

Wir brauchen kluge Konzepte um dauerhaft unser lebendiges Stadtzentrum zu erhalten. Dies ist auch ein wichtiger Schritt, um dem immer wieder beklagten Zerfall der Gesellschaft entgegenzutreten, indem wir auch unsere Innenstadt als Ort des gemeinsamen Lebens und des gegenseitigen Erlebens verstehen und damit den gesellschaftlichen Zusammenhalt der Stadtgesellschaft stärken.

Christiane Filius-Jehne
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Agnes Scharnetzky
BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Anlagenverzeichnis:

-